

„Ihr Körper ist einzigartig Unsere LiegeDiagnose auch!“



M. Vogt

Matthias Vogt

Messbar besser schlafen

Die Medizin prägt den Begriff „Liegeschmerz“. Besonders häufig wird dieser Begriff in der Schulterorthopädie verwendet. Dies liegt vielleicht an der Tatsache, dass unsere Schulter, abhängig vom ganz individuellen Körperprofil jedes einzelnen Menschen, mehr oder weniger weit vom Rumpf absteht und somit Stößen, Verletzungen, etc. eher ausgesetzt ist als geschütztere Körperpartien. Der Liegeschmerz sagt zudem aus, dass er insbesondere beim Liegen auftritt. Wenn die Matratze Schmerzen auslösen oder auch nur Schmerzen verstärken würde, dann wäre dies doch zumindest ein Argument, über ihre „Qualität“ nachzudenken. Doch wie findet der- oder diejenige, der zudem noch druckempfindlich ist, überhaupt heraus, ob die Beschwerden durch die eigene Matratze gelindert oder gar verschlechtert werden? Kann man durch Probeliegen überhaupt die richtige Matratze herausfinden oder ist tagelanges, gar monatelanges Austesten nicht gleichzusetzen mit der Kapitulation des Verkäufers vor der Komplexität des Liegens? Unter dem Motto „wie gesehen, so gekauft“ wird die

Verantwortung für die getroffene Auswahl auf den Kunden abgewälzt. Die Fachwelt sucht nach objektiveren Methoden, sich diesem sehr komplexen und durchaus gesundheitsrelevanten Thema zu nähern. Die passende Antwort liefert ein medizinisch anerkanntes Messsystem. Diese Messtechnik liefert Druckdaten zwischen Körper und Matratze, also genau dort, wo es darauf ankommt und wo man mit bloßem Auge oder Handunterschieben nicht hinkommt. Ihr Vorteil: Diese mobile Messtechnik kann auch bei Ihnen zu Hause eingesetzt werden und so womöglich von der Quelle der Schmerzen ausgehend mit dazu beitragen, die Ursache des Liegeschmerzes herauszufinden und gar lindern zu helfen. Sind Beschädigungen am Schultergelenk selbst oder der Muskulatur vorhanden, sind Physiotherapie oder in letzter Konsequenz ein operativer Eingriff nicht zu umgehen. Doch auch danach oder begleitend zur Physiotherapie sollten die Betroffenen Wert darauf legen, in der nächtlichen Ruhe- und Regenerationsphase frei von Liegedrücken schlafen zu können.

Ist tagelanges, gar monatelanges Austesten der Matratze nicht gleichzusetzen mit der Kapitulation des Verkäufers vor der Komplexität des Liegens?



■ ■ ■ Hergestellt in Deutschland

Herausgeber:

Rückengerecht
Burghauner Str. 11a
36151 Steinbach

Vertreten durch:
Inhaber Herr Matthias Vogt

Telefon: +49 (0) 6652 9829 777
Telefax: +49 (0) 6652 9829 778
E-Mail: info@rueckengerecht.eu

©Rückengerecht – November 2011

www.rueckengerecht.eu